

SECURITY 2002

Welt-Leitmesse der Sicherheit

Die „Security“ in Essen gilt als Welt-Leitmesse der Sicherheit. 932 Aussteller aus 31 Nationen präsentierten bei der Security 2002 Produkte und Dienstleistungen auf dem Sicherheitssektor.

Die Sicherheitstechnik ist aus vielen Lebensbereichen nicht mehr wegzudenken. Bei der Security 2002 vom 8. bis 11. Oktober in Essen stellten 932 Aussteller aus 31 Nationen neue Produkte auf dem Gebiet der mechanischen und elektronischen Sicherungstechnik aus.

Staatssekretär Wolfgang Riote vom Innenministerium Nordrhein-Westfalen verwies in seiner Eröffnungsansprache auf die Beeinträchtigung des Sicherheitsgefühls, das durch die Verwahrlosung in Bahnhöfen und Fußgängerzonen insbesondere durch Graffiti-Schmierereien entsteht. Neben verstärkter Präsenz und Ansprechbarkeit der Ordnungskräfte ist eine stärkere Einbeziehung der Bürgerinnen und Bürger erforderlich. In Nordrhein-Westfalen gibt es mehr als 800 „Ordnungspartnerschaften“.

Home-Jacking

Da Autos immer schwerer zu knacken sind, kommt Home-Jacking immer öfter vor, berichtete der Staatssekretär. Kriminelle brechen in die Wohnungen und Häuser ein und stehlen die Fahrzeugschlüssel. Durch konsequentes polizeiliches Einschreiten mit über 40 Festnahmen konnte diese Deliktsform eingedämmt werden.

Die Videotechnik wird noch nicht ausgeschöpft; sie reicht bis zur Bildübertragung in Einsatzfahrzeuge der Polizei und der Feuerwehr. Im Objektschutz wird die Polizei durch Videoüberwachungsanlagen erheblich entlastet und es wird die Wirksamkeit von Polizeieinsätzen gesteigert. Die gesetzlichen Grundlagen für die Videoüberwachung sind in Deutschland zwar geschaffen worden, doch eine harmonisierte Gesetzgebung zwischen den einzelnen Bundesländern ist nicht gelungen. Mehr als 20 Gemeinden haben inzwischen die Videoüberwachung eingerichtet.

Im Bewachungsgewerbe wurde eine Qualitätsoffensive gestartet. Mit der Schaffung des Berufsbildes der Fachkraft für Schutz und Sicherheit ist eine dreijährige Ausbildung vorgesehen, verbunden mit einer Sachkundeprüfung.

Brandschutz

Seit 1998 läuft in Deutschland eine Kampagne zur Errichtung von Rauchmeldern in Wohnungen. 90 Prozent der bei Bränden getöteten Menschen kommen nicht durch das Feuer um, sondern durch die giftigen Rauchgase. Rauch ist schneller als Feuer und versperrt die Sicht.

Folienverstärkte Glasscheiben

Die Firma Haverkamp, Münster, demonstrierte die Widerstandsfähigkeit von Glasscheiben, die mit einer dünnen Kunststoffolie (0,36 mm) beschichtet sind. Eine der Glasscheiben wurde der Detonation von 50 Gramm Sprengstoff ausgesetzt, mit einer Brandflasche und mit

Hammerschlägen bearbeitet; sie hat aber ebenso standgehalten wie eine Scheibe, die mit einem Gewehr beschossen wurde. Anti-Graffiti-Folien schützen Verglasungen vor Vandalismus.

Der Safe Heaven schafft, durch eine Kombination verschiedener Sicherheitsmaßnahmen und -produkten, einen sicheren Rückzugsbereich in einem Haus, in dem bei Gefahr auf das Eintreffen von Hilfskräften gewartet werden kann. Havekamp hat auch Lösungen entwickelt, Fenster in (denkmalgeschützten) Häusern durch innen liegende Scheiben aus Verbundglas schusshemmend oder Glasscheiben auf Knopfdruck undurchsichtig zu machen.

Kurt Hickisch